

Neue Schädlinge in Tomaten - Tabakknospenwurm

Автор(и):

Дата: 13.03.2016 Брой: 3/2016



Unter den Schädlingen mit hohem Risiko für die Länder der EPPO-Region sind folgende Arten aus der Familie Noctuidae:

Heliothis virescens (Lepidoptera: Noctuidae) (Tabakknospenwurm)

H. virescens ist polyphag und befällt 55 Arten aus 14 Familien. Tomate, Tabak, Kartoffel, Baumwolle, Hülsenfrüchte, Mais, Paprika, Salat, Mais sowie Zierpflanzen wie Geranie, Leberbalsam, Chrysantheme, Gardenie, Petunie, Eisenkraut, Zinnie und andere.

Schaden: Die Weibchen legen ihre Eier an den blühenden oder fruchtenden Teilen der Pflanze ab und die geschlüpften Raupen fressen an Blättern, Blüten und Früchten. Die Larven schädigen

oder zerstören Knospen und Blüten, können in die Früchte eindringen und die Samen fressen. Die Verpuppung erfolgt im Boden. Der Schädling verursacht erhebliche Schäden an Tomaten, Tabak, Baumwolle und Mais.

Verbreitung: Die Falter sind in der Lage, über weite Strecken zu fliegen. In Nordamerika überwintert der Schädling in den südlichen Teilen und breitet sich im Sommer durch den Flug der Falter nach Norden aus.

Einschleppungswege: Gemüsefrüchte, Pflanzgut, Schnittblumen, Erde aus Ländern, in denen *H. virescens* vorkommt.

Mögliches Risiko: Tomaten und die anderen Wirtspflanzen sind wichtige Kulturpflanzen für Europa. Laut der Studie der Europäischen und Mittelmeerländischen Pflanzenschutzorganisation (EPPO) sind die klimatischen Bedingungen geeignet und das Risiko der Einschleppung des Schädlings ist hoch, insbesondere für die südlichen Teile der Region, wo er überwintern könnte.